



UmweltSpektrum

Die Fondsmarke der UmweltBank.

Daten und Fakten

Fondsname	UmweltSpektrum Natur
Fondskategorie	Aktienfonds
ISIN / WKN	LU2373430185 / A3CWKJ
Initiator	UmweltBank AG
Fondsmanagement	IPConcept (Luxemburg) S.A. Société anonyme
Depotbank	DZ PRIVATBANK S.A.
Rücknahmepreis	47,61 €
Auflagedatum	19.04.2022
Mindestanlage	2.500 € (Privatanleger)*
Sparplan	ab 25 € möglich**
Ausgabeaufschlag	5,0 %
Laufende Kosten	1,74 % p.a.
Ertragsverwendung	thesaurierend
Fondswährung	EUR
Fondsvermögen	15,4 Mio.

* Bei der Einmalanlage im Depot der Umweltbank

** VL-Fondssparplan möglich

Stand: 31.10.2022

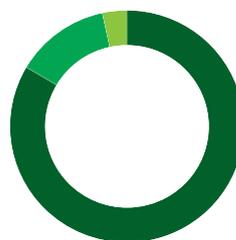
Marktkommentar

Im Oktober erholten sich die Märkte von ihren Tiefständen und einige Unternehmen berichteten Quartalszahlen. In Summe lieferten die Portfolio-Unternehmen dabei gute Ergebnisse ab. Unter anderem die skandinavischen Unternehmen Rejlers und Tietoevry zeigten eine weiterhin gute operative Entwicklung im abgelaufenen Quartal. Neu aufgenommen in den Fonds wurde zuletzt die Aktie von Jungheinrich. Das deutsche Unternehmen ist im Bereich Intralogistik eines der global führenden und trägt u.a. durch die Entwicklung elektrisch betriebener Gabelstapler zur Vermeidung unnötiger Emissionen bei. Die soliden operativen Ergebnisse der Portfoliounternehmen sollten sich mittelfristig auch in der Kursentwicklung widerspiegeln.

Top 10 Positionen

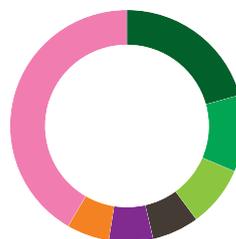
Converge Technology Solutions Corporation	5,8 %
Sebino S.p.A.	5,5 %
STO SE & Co. KGaA -VZ-	5,1 %
National Express Group Plc.	4,2 %
SS&C Technologies Holdings Inc.	4,0 %
Micron Technology Inc.	4,0 %
Kreditanstalt für Wiederaufbau v.07(2023)	3,9 %
Agfa-Gevaert NV	3,8 %
Xero Investments Ltd./Xero Ltd. Reg.S. CV v.20(2025)	3,8 %
SoftwareONE Holding AG	3,8 %

Fondsallokation



Aktien	83,5 %
Anleihen	13,1 %
Liquidität	3,4 %

Länderallokation



Deutschland	20,7 %
USA	10,7 %
Frankreich	8,5 %
Großbritannien	6,5 %
Finnland	6,1 %
Schweiz	5,9 %
Sonstige Länder	41,6 %

ECOfondstest



6/2022

ECOreporter – das Magazin für nachhaltige Geldanlagen – hat den UmweltSpektrum Natur getestet und mit der Nachhaltigkeitsnote 1,5 bewertet.



UmweltSpektrum

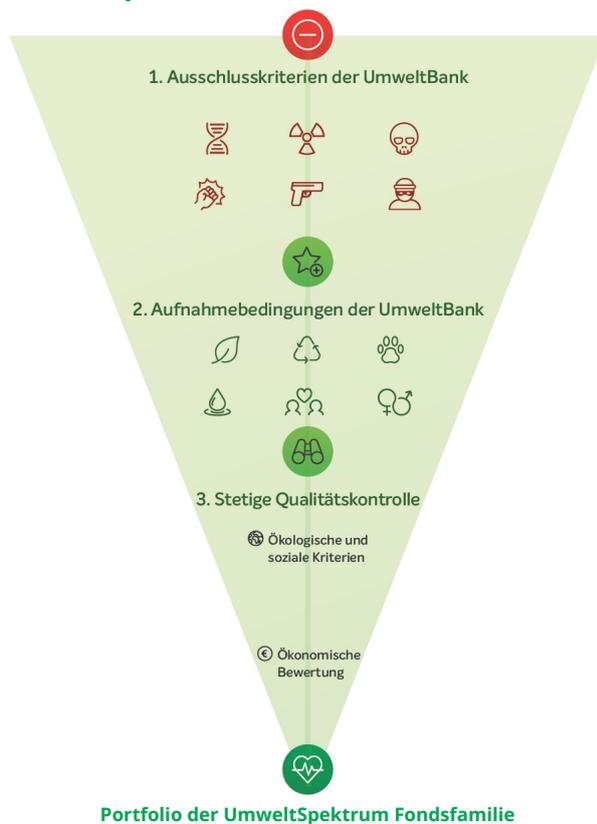
Die Fondsmarke der UmweltBank.

Anlageziel

Ziel des **UmweltSpektrum Natur** ist es, einen angemessenen Wertzuwachs zu erwirtschaften sowie einen positiven Beitrag zu den 17 Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen zu leisten. Unter Berücksichtigung des Anlagerisikos investiert der weltweit anliegende Aktienfonds dabei in Unternehmen, die nicht gegen die Ausschlusskriterien der UmweltBank verstoßen und insbesondere Produkte oder Dienstleistungen anbieten, die

sich positiv auf umweltrelevante SDG-Teilziele auswirken. Die ausgewählten Emittenten sorgen unter anderem dafür, dass unsere Natur geschützt wird, Energie bezahlbar bleibt und sich die Auswirkungen des Klimawandels reduzieren. Genauso wie die UmweltBank fördert der UmweltSpektrum Natur damit die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine lebenswerte Welt für kommende Generationen zu erhalten und zu schaffen.

Auswahlprozess



1. Ausschlusskriterien

Im ersten Schritt wählen wir nur Vermögenswerte aus, die **nicht gegen** die von der UmweltBank definierten **Ausschlusskriterien verstoßen**. Dazu gehören unter anderem die Missachtung von Menschenrechten, militärische Güter, Gentechnik, kontroverse Umwelt- oder Wirtschaftspraktiken oder die fossile und Kernenergie.

2. Aufnahmebedingungen

In einem zweiten Schritt wird überprüft, ob jeder der verbliebenen Emittenten einen **positiven Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen**, den Sustainable Development Goals (SDGs), leistet.

3. Qualitätskontrolle

Über die endgültige Aufnahme in das Anlageuniversum der UmweltSpektrum Fonds entscheiden die Expert_innen der UmweltBank, indem sie die **ökologische und soziale Bonität** der Emittenten unabhängig prüfen.

Die ausgewählten Titel unterliegen einem **permanenten Screening** – begleitet durch den Umweltrat, dem unabhängigen ökologischen Kontrollgremium der UmweltBank. Verstoßen Emittenten gegen Ausschlusskriterien oder leisten diese keinen positiven Beitrag mehr zu den SDGs, werden sie aus dem Anlageuniversum entfernt und Investments gegebenenfalls verkauft.

Innerhalb des geprüften Anlageuniversums darf das Fondsmanagement frei investieren. Dazu bewertet es die Investitionen anhand **ökonomischer Kriterien**.

Portfolio

Das Resultat ist ein Fondsportfolio, das dank sorgfältig ausgewählter und transparenter Kriterien **höchsten ökologischen, sozialen und ökonomischen Standards** gerecht wird.

Der Kurs der Fondsanteile unterliegt Schwankungen und kann – vor allem bei einer negativen Wirtschafts- oder Börsenentwicklung – auch dauerhaft und sehr deutlich unter dem Kaufkurs liegen. Der Fonds ist nicht geeignet für Anleger_innen, die eine risikolose Anlage anstreben oder die ihr Geld innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Hinweis: Diese Werbemitteilung stellt keine Handlungsempfehlung dar. Alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind die zurzeit gültigen wesentlichen Anlegerinformationen, der Verkaufsprospekt sowie der entsprechende Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Sitzstaat des Fonds ist Luxemburg. Diese und alle anderen Dokumente erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank und der Vertriebsstelle oder auf der Internetseite der IPConcept (Luxemburg) S.A., Depotbank ist die DZ PRIVATBANK S. A., 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg. Die steuerliche Behandlung des Fonds hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Für Details wenden Sie sich bitte an Ihre Steuerberatung. Dieses Dokument ist nur zu Informationszwecken bestimmt und gilt nicht als Angebot für den Kauf oder Verkauf des Fonds. Der Fonds darf weder direkt noch indirekt in den USA vertrieben noch an US-Personen verkauft werden.



UmweltSpektrum Natur qualifiziert sich als sogenannter „dunkelgrüner“ Fonds nach Artikel 9 der EU-Offenlegungsverordnung *

Der UmweltSpektrum Natur leistet einen positiven Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs). Des Weiteren verursachen die im Portfolio vertretenen Emittenten in keinem ESG-Bereich einen ökologischen oder sozialen Schaden. Denn der Fonds schließt von vornherein kontroverse Geschäftspraktiken, wie z. B. umweltschädliches Verhalten oder Arbeitsrechtsverletzungen aus – ohne Toleranzgrenzen. Weitere Details finden Sie unter: www.umweltbank.de/artikel-9

* Einstufung laut EU-Offenlegungsverordnung nach Selbsteinschätzung der Fondsgesellschaft